Objekt:	Kernbeil aus Salzwedel
Museum:	Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de
Sammlung:	Ur- und Frühgeschichte
Inventarnummer:	V 1

Beschreibung

Das Kernbeil wurde 1906 nordwestlich der Stadt Salzwedel, in der „Buchhorst“, gefunden. Aus der Sammlung Konrad Zechlin gelangte es in das Museum. Es handelt sich hier um das erste Stück, das bei der Neuinventarisierung des Ur- und Frühgeschichtsbestandes in die Inventarliste aufgenommen wurde.
Das Kernbeil ist sehr gut erhalten und besitzt eine Dechselform. Es wurde somit ursprünglich quer geschäftet. Die Schneide ist halbrund, die Oberseite gewölbt, der Nacken schmal und rechteckig.
Der Feuerstein ist braun patiniert, besitzt somit Moorpatina und ist ungeschliffen.

Grunddaten

Material/Technik:	Feuerstein, ungeschliffen
Maße:	Länge: 8,64 cm; Höhe: 2,5 cm; Schneidenbreite: 4,85 cm; Gewicht: 89,32 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	10000-7000 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1906
	wer	
	wo	Salzwedel
Gesammelt	wann	1900-1920
	wer	Konrad Zechlin (1854-1936)
	wo	

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Altmärkischer Verein für Vaterländische Geschichte und Industrie
	wo	

Schlagworte

- Dechsel
- Feuersteingerät
- Kernbeil
- Mesolithikum
- Moorpatina